

1846). Sein Übersetzer, der Münchener Theologieprofessor J. N. Oischinger, war Antithomist und suchte bei Rupert Anschluß an die vor-scholastische Theologie. Analog zu bewerten ist das Manuskript des Mauriners J. F. Lablanche vom Jahre 1668, worin ein Kommentar des Psalters aus Rupert-Zitaten kompiliert wurde ²¹⁾. Man sieht, wie vielseitig Rupert ausgewertet wurde ²²⁾.

Schließlich sind hier die wissenschaftlichen Editionen des 19. Jahrhunderts zu nennen. Ph. Jaffé gab *De incendio Tuitiensi* heraus, mit guten Anmerkungen und einem umfassenden Literaturverzeichnis ²³⁾. Aus den geeignet erscheinenden Stellen des Matthäuskommentars Ruperts stellte er eine *Vita Cunonis* zusammen ²⁴⁾. W. Wattenbach edierte die Lütticher Chronik ²⁵⁾ und H. Böhmer die *Carmina s. Laurentii* ²⁶⁾. Die *Quaestio utrum monachis liceat praedicare* veröffentlichte 1906 J. A. Endres in seiner *Honorius-Monographie*, und der Bollandist M. Coens edierte und kommentierte ausgiebig Ruperts Sermon zum Pantaleonsfest, den er im Archiv der Stadt Köln entdeckt hatte (1937) ²⁷⁾. Gemessen am Umfang der *Opera omnia* — dreieinhalb Migne-Bände — sind diese Publikationen nur Kleinigkeiten, aber anspornende Vorbilder für eine längst fällige kritische Edition der Hauptwerke Ruperts, da Migne wahrlich nicht genügt.

²¹⁾ Cod. 10459 der Bibl. Nat. zu Paris, Papier 721 S. Anzeichen dafür, daß nicht nur Drucke, sondern auch Hss. benutzt wurden, sind nicht zu entdecken. Über Lablanche vgl. U. Berlière, *Nouveau supplément à l'Histoire littéraire de la Congrégation de Saint Maur* 1 (Paris 1908) 311.

²²⁾ Geringe Bedeutung hat das Kölner Schriftchen von 1818 mit dem tönenden Titel: *Rupertus von Deutz. Worte aus seiner Zeit über das nützliche und löbliche Bibellesen aus heiliger Feder des frommen, gelehrten und verklärten Benediktiner-Abts Rupertus von Deutz aus dem 12. Jahrhundert* beschämend das 18.; vorhanden in der UB Köln.

²³⁾ MG. SS. 12 (1856) 624—629.

²⁴⁾ Ebd. S. 637 f.

²⁵⁾ MG. SS. 8 (1848) 262 ff.

²⁶⁾ MG. Libelli de lite 3 (1897) 622—641; unabhängig voneinander publizierten vorher dieselben *Carmina* E. D ü m m l e r, NA. 11 (1889) 178—194, und B. H a u r é a u, *Notices et extraits des manuscrits* 31, 2 (1889) 165—194.

²⁷⁾ Anal. Boll. 55 (1937) 244—264.